

geschriebenen Klausur nicht werten wg. Krankschreibung?

Beitrag von „Atreju“ vom 11. Dezember 2003 19:05

Im Ergebnis würde ich Timm zustimmen.

Zu bedenken ist aber auch, dass jemand, der ein Attest abgibt damit zu erkennen gibt, dass er in der fraglichen Zeit nicht in der Lage war zu arbeiten/zur Schule zu gehen.

Die Schule könnte sich nun auf den Standpunkt stellen, dass krankheitsbeeinflusste Arbeiten keine faire Beurteilung zulassen.

Aus Sicht der betreffenden Lehrer sieht es ja auch so aus:

Schüler schreibt Arbeit mit --> offensichtlich leistungsfähig

Attest wird ausgestellt --> offensichtlich nicht leistungsfähig

Schüler gibt Attest ab --> Schüler möchte, dass seine Krankheit zur Kenntnis genommen und entsprechend gehandelt wird

Schüler bittet trotzdem um Bewertung -----> Problem des Lehrers: bei ggf. schlechter Note verweist der Schüler wieder auf das Attest